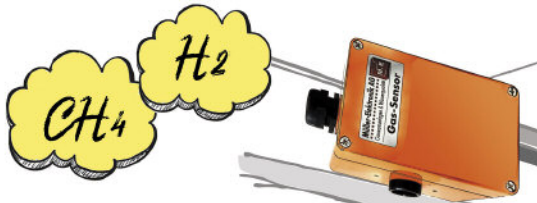
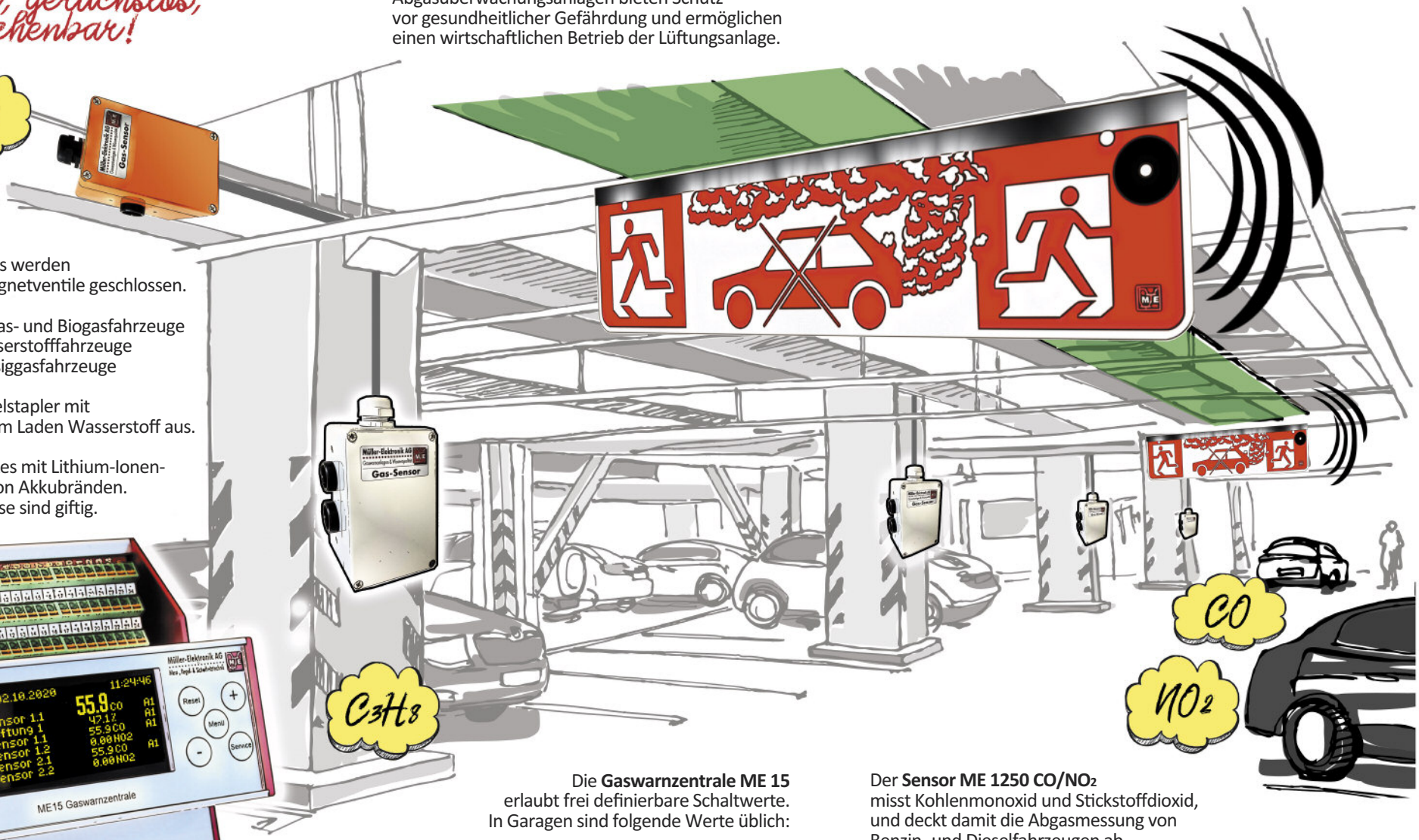
GEFAHR IN DER GARAGE...

...unsichtbar, geruchslos, aber berechenbar!

Müller-Elektronik AG
Gaswarnanlagen & Wasserqualität

Abgasüberwachungsanlagen bieten Schutz vor gesundheitlicher Gefährdung und ermöglichen einen wirtschaftlichen Betrieb der Lüftungsanlage.



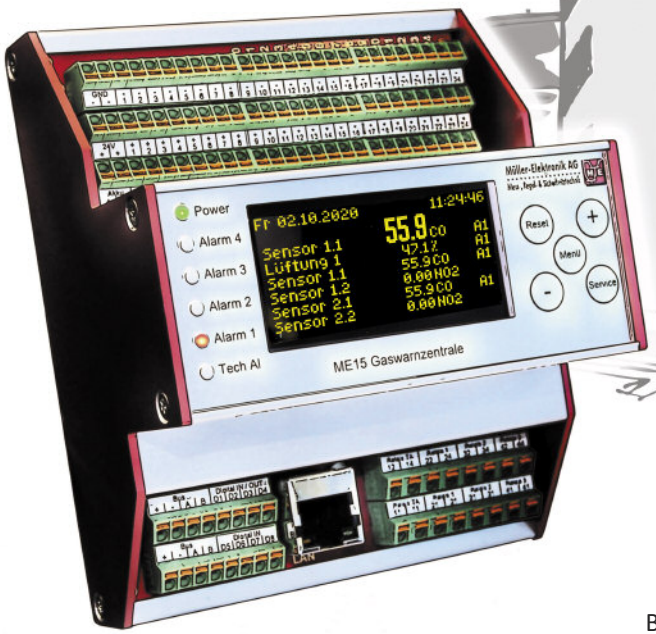


Bei Erkennung von Gaslecks werden Personen gewarnt und Magnetventile geschlossen.

- **Methan** CH_4 Erdgas- und Biogasfahrzeuge
- **Wasserstoff** H_2 Wasserstofffahrzeuge
- **Propan** C_3H_8 Flüssiggasfahrzeuge

Elektrofahrzeuge und Gabelstapler mit Säurebatterien stossen beim Laden Wasserstoff aus.

Elektrofahrzeuge und E-Bikes mit Lithium-Ionen-Akkus bergen die Gefahr von Akkubränden. Die dabei austretenden Gase sind giftig.



Die **Gaswarnzentrale ME 15** erlaubt frei definierbare Schaltwerte. In Garagen sind folgende Werte üblich:

CO	NO_2	
50 ppm	0.8 ppm	Lüftung 25%
70 ppm	1.2 ppm	Lüftung 100%
200 ppm	2.0 ppm	Alarm/Evakuierung

Nebst Steuerung der Lüftungsanlage und Warnblinkleuchten bietet die Gaswarnzentrale weitere Ausgänge für Brandmeldezentralen oder Leitsysteme mit beliebigen Funktionen.

Der **Sensor ME 1250 CO/NO_2** misst Kohlenmonoxid und Stickstoffdioxid, und deckt damit die Abgasmessung von Benzin- und Dieselfahrzeugen ab.

CO/NO_2 Sensoren
- min. 1 Stk. pro Stockwerk, 20 Parkfelder und 400 m^2 Bodenfläche

Warnblinkleuchten mit Sirene
- min. 1 Stk. pro Stockwerk und 500 m^2 Bodenfläche
- min. 1 Stk. muss beim Betreten der Garage sichtbar sein

Vgl. Richtlinie SWKI VA 103-01, Schweizerischer Verein von Gebäudetechnik-Ingenieuren